

Sneakersocke

(Von marion nowak/nowaks nähkästchen)

Material: ca. 47g Zwerger
„Opal Cotton“

2 Rundstricknadeln 1,75
(Alternativ kann man auch eine Rundstricknadel verwenden und mit der „Magic Loop“ Technik stricken oder ein Nadelspiel verwenden. Und da ich sehr locker stricke brauchen die meisten anderen vermutlich eher Nadelstärke 2, also bitte zuerst eine Maschenprobe machen und vergleichen.)

Stopfnadel mit großem Ohr.

Größe: 38/39



Maschenprobe glatt rechts 33 M x 46 R = 10 cm x 10 cm

Anschlag: Die Socken werden „Toe Up“, also von den Zehen beginnend nach oben gestrickt. 16M aufnehmen, 8 auf jeder Nadel und jede Nadel einmal rechts abstricken.

(Ich habe den „Figure 8“ Anschlag verwendet, man kann aber auch jedem anderen Anschlag verwenden. Wichtig ist nur, daß acht Maschen in die eine Richtung zeigen und acht Maschen sozusagen „Rücken an Rücken“ nach unten.

Weiter rechte Maschen in Runden stricken.

Spitze: Die Zunahmen erfolgen jeweils am Anfang und Ende jeder Nadel. Ich habe jeweils aus der zweiten und der vorletzten Masche eine weitere Masche herausgestrickt. (Alternativ kann man z.B. den Querfaden zwischen der zweiten und dritten Masche sowie der zwischen der drittletzten und vorletzten Masche auf die Nadel nehmen und verschränkt abstricken. Oder jede andere Zunahmetechnik benutzen.)

3x in jeder Runde (=28 Maschen)

7x in jeder 2. Runde (=56 Maschen)

4x in jeder 3. Runde (=72 Maschen)

Fußteil:

Runde 1: Nadel 1 (Sohle): 36 Maschen rechts; Nadel 2 (Oberfuß): *Umschlag, 2 M re zusammenstricken*

Runde 2: Nadel 1: 36 M re; Nadel 2: *2 M re zustr., U*

Diese beiden Runden wiederholen bis 53 Runden gestrickt sind.

Minizwickel:

Rd 54: Nadel 1: 36 M re; Nadel 2: U, *2 M re zustr., U*

Rd 55: Nadel 1: 36 M re; Nadel 2: 1M re,



U, 2 M re zustr., U

Rd 56: Nadel 1: 36 M re; Nadel 2: U, 1 M re, *2 M re zustr., U*, 1M re

Rd 57: Nadel 1: 36 M re; Nadel 2: *U, 2 M re zustr.*, U, 1 M re

Es befinden sich jetzt 36 Maschen auf Nadel 1 und 40 Maschen auf Nadel 2

Rd 58: Nadel 1: 36 M re; Nadel 2: *2 M re, 2 M links*

Ferse: Die Ferse wird mit verkürzten Reihen auf Nadel 1 gearbeitet.

36 M re, wenden

Wendemasche, 35 M li, wenden,

Wm, 34 M re, wenden,

Wm, 33 M li, wenden,

Wm, 32 M re, wenden,

Wm, 31 M li, wenden,

(...)

Wm, 14 M re, wenden,

Wm, 13 M li, wenden

Wm, 12 M re, 12 Wm re stricken, Nadel 2 *2 M re, 2 M li*

Weiter auf Nadel 1: 12 Wm re stricken, 13 M re, wenden

Wm, 13 M li, wenden,

Wm, 14 M re, wenden,

Wm, 15 M li, wenden,

Wm, 16 M re, wenden

(...)

Wm, 32 M re, wenden,

Wm, 33 M li, wenden,

Wm, 34 M re, wenden,

Wm, 35 M li, wenden.

(Wendemaschen strickt man um zu verhindern, daß die verkürzten Reihen hinterher Löcher durch lockere Maschen an den Wendestellen haben. Ich benutze eine Methode die ich auf der Webseite von Junghans-Wolle gefunden habe: Die Masche wird wie zum linksstricken abgehoben, der Faden liegt vor der Nadel. Dann zieht man den Faden fest nach hinten, dadurch wird die Masche so nach hinten gezogen, daß man sozusagen eine Doppelschlinge auf der Nadel hat. Diese strickt man dann als eine Masche ab, als würde man zwei Maschen zusammenstricken. Da es aber eigentlich nur eine Masche ist, ändert sich die Maschenzahl dadurch nicht.)

Bündchen:

Runde 1: Wm, 1 M re, 2 M li * 2 M re, 2 M li*

Runde 2 -7: *2M re, 2 M li*

Abketten: im Rippenmuster.

Anfangs- und Endfäden vernähen.

© Oktober 2010 by Marion Nowak/ nowaks
nähkästchen

Die Anleitung ist zum private und, nicht
kommerziellen Gebrauch kostenlos, alles andere
nur nach schriftlicher Genehmigung. Danke.

